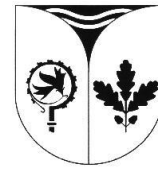


Stadt Schwentimental
Die Bürgermeisterin



| | | | |
|----------------------|----------|-------------------|-------------------------|
| Beratungsart: | X | öffentlich | nicht öffentlich |
|----------------------|----------|-------------------|-------------------------|

| | | | | |
|-------------------------|-------------|-----------------|---------------|-------------------|
| Beschlussvorlage | Nr.: | 170/2012 | Datum: | 26.07.2012 |
|-------------------------|-------------|-----------------|---------------|-------------------|

| Beratungsfolge: | | | |
|------------------------|----------|--|--------------------|
| Nr. | - | Stadtvertretung/ Fachausschuss | Sitzungstag |
| 1 | | Kleingartenausschuss | |
| 2 | | Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales | |
| 3 | X | Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften | 16.08.2012 |
| 4 | | Ausschuss für Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit | |
| 5 | | Ausschuss für Bauwesen | |
| 6 | X | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen | |
| 7 | X | Hauptausschuss | 20.08.2012 |
| 8 | X | Stadtvertretung | 21.08.2012 |

| Schluss- und Mitzeichnungen: | | |
|-------------------------------------|---------------|-------------------|
| gez. i.V. M. Vogt | gez. Menz | |
| Bürgermeisterin | Amtsleiter/in | Sachbearbeiter/in |

1. TOP: Zusammenlegung der Volkshochschulen

2. Sachverhalt und Problemendarstellung:

Die Stadtvertretung der Stadt Schwentimental hatte in ihrer Sitzung am 24.05.2011 beschlossen, dass sich der Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften mit der Zukunft der Volkshochschulen in Schwentimental befassen möge.

Über eine mögliche Zusammenlegung der Volkshochschulen und dessen Umsetzung hatte der Fachausschuss in seinen Sitzungen am 06.06.2011 sowie am 29.08.2011 beraten. In den Beratungen wurde Übereinstimmung dahingehend erzielt, dass die erfolgreiche Organisationsform beider Volkshochschulen in Schwentimental möglichst erhalten bleiben soll.

Im April d.J. teilten die ehrenamtlich tätigen Beiratsmitglieder der VHS Ralsdorf, Frau Lipfert und Frau Slomian, der Verwaltung mit, dass sie für eine Wiederwahl in den Beirat nach dem Ende ihrer Wahlperiode im Mai 2013 nicht mehr zur Verfügung

stehen. Sie regten ferner an, dass die beiden Volkshochschulen zusammengelegt werden sollten.

Auf einer Sitzung des Beirates der VHS Ralsdorf am 15.05.2012 wurde über eine Zusammenlegung der Volkshochschulen ausführlich beraten und folgende Empfehlung ausgesprochen:

„Der VHS-Beirat empfiehlt, die beiden Volkshochschulen unter einer hauptamtlichen Leitung und einer hauptamtlichen Mitarbeiterin, die für die Verwaltung zuständig ist, zusammenzulegen. Über den Sitz der Leitung wird nicht entschieden. Die Aufgaben des Beirates übernimmt der Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften.“

Die Empfehlung des Beirates wurde auf der Sitzung des Fachausschusses am 22.05.2012 behandelt. Der Fachausschuss war sich darüber einig, dass die Zusammenlegung zum 01.01.2013 angestrebt werden soll. Die Fraktionen wurden gebeten, hierüber fraktionsintern zu beraten, damit eine endgültige Entscheidung im August 2012 getroffen werden kann.

Am 20.07.2012 führte die Verwaltung (Frau stellv. Bürgermeisterin Vogt, Herr Frehse, Herr Menz) ein Gespräch mit den Beiratsmitgliedern (Frau Lipfert, Frau Slomian) sowie mit den für die beiden Volkshochschulen zuständigen Mitarbeiterinnen (Frau v. Nessen, Frau Rakow). In großer Einmütigkeit wurde vereinbart, den städtischen Gremien folgendes vorzuschlagen :

- Es soll zukünftig eine gemeinsame „Volkshochschule Schwentimental“ geben.
- Die Leitung der VHS soll von der Bürgermeisterin wahrgenommen werden. Einen Beirat wird es zukünftig nicht mehr geben.
- Die Zusammenlegung beider bisherigen Volkshochschulen soll zum 01.01.2013 erfolgen. Erstmals soll bereits für das Haushaltsjahr 2013 ein gemeinsamer Haushalt aufgestellt werden.
- Räumlich und organisatorisch soll sowohl im OT Ralsdorf als auch im OT Klausdorf im bisherigen Umfang wie bisher eine Anlaufstelle für den Bürger vorgehalten werden. Dadurch bleibt auch die Vertretung wie bisher im Bürgerbüro erhalten.
- Die Aufgaben werden von zwei Mitarbeiterinnen mit der gleichen wöchentlichen Stundenzahl (30,0 Std. sowie 12,5 Std.) wie bisher wahrgenommen.
- Die Betreuung der Rathauskonzerte im OT Ralsdorf ist gewährleistet.

3. Lösungsvorschlag:

Siehe Beschlussempfehlung

4. Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Zunächst keine. Durch eine einheitliche Gebührenordnung, die den städtischen Gremien noch vorgelegt wird, kann es bei einigen Haushaltsstellen zu geringfügigen Mehr- oder Mindereinnahmen-/ausgaben kommen.

5. Beschlussempfehlung:

1.

Die Volkshochschule im OT Ralsdorf und die Volkshochschule im OT Klausdorf werden zum 01.01.2013 zu einer gemeinsamen „Volkshochschule Schwentimental“ zusammengeführt.

2.

Die Leitung der Volkshochschule obliegt dem Bürgermeister/der Bürgermeisterin.

3.

Räumlich und organisatorisch soll sowohl im OT Ralsdorf als auch im OT Klausdorf im bisherigen Umfang wie bisher eine Anlaufstelle für die Volkshochschule vorgehalten werden.

4.

Die Verwaltung wird beauftragt, rechtzeitig vor der Zusammenlegung der bisherigen Volkshochschulen die notwendigen Satzungen vorzubereiten und den städtischen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

| Abstimmung: | | | Kenntnis genommen: | Vertagung: | Keine Abstimmung: |
|--------------------|----------|---------------|--------------------|------------|-------------------|
| Dafür: | Dagegen: | Enthaltungen: | | | |
| | | | | | |